

**Zweite Satzung  
zur Änderung der Prüfungsordnung  
für den Masterstudiengang Internationale Beziehungen**

Vom 24. Februar 2020

Aufgrund des § 34 Absatz 1 Satz 1 des Sächsischen Hochschulfreiheitsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Januar 2013 (SächsGVBl. S. 3) erlässt die Technische Universität Dresden die nachfolgende Änderungssatzung.

**Artikel 1  
Änderung der Prüfungsordnung**

In § 17 Absatz 2 Satz 2 der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Internationale Beziehungen vom 18. September 2017 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 20/2017 vom 25. September 2017, Seite 55), die zuletzt durch Artikel 1 der Satzung zur Änderung der Prüfungsordnung für den konsekutiven Masterstudiengang Internationale Beziehungen vom 10. Februar 2018 (Amtliche Bekanntmachungen der TU Dresden Nr. 3/2018 vom 23. Februar 2018, Seite 7) geändert wurde, wird die Formulierung „im Benehmen mit den Studierenden des Studiengangs Internationale Beziehungen vom Fachschaftsrat der Fakultät Wirtschaftswissenschaften“ durch „auf Vorschlag der Studierenden des Studiengangs Internationale Beziehungen vom zuständigen Fachschaftsrat“ ersetzt.

**Artikel 2  
Inkrafttreten, Veröffentlichung und Übergangsbestimmungen**

(1) Diese Änderungssatzung tritt am 1. April 2020 in Kraft und wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der TU Dresden veröffentlicht.

(2) Sie gilt ab Wintersemester 2020/2021 für alle im Masterstudiengang Internationale Beziehungen immatrikulierten Studierenden.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Wissenschaftlichen Rates des Zentrums für Internationale Studien vom 20. Januar 2020 und der Genehmigung des Rektorates vom 18. Februar 2020.

Dresden, den 24. Februar 2020

Der Rektor  
der Technischen Universität Dresden

Prof. Dr.-Ing. habil. DEng/Auckland Hans Müller-Steinhagen